



Newsletter der Tennisabteilung (Nummer 8/2. November 2019)

Liebe Tennisfreunde!

Die Tennisplätze auf der Theodor-Klein-Sportanlage sind nun geschlossen und der Tennisbetrieb hat sich in die Halle verlagert. Das hat die (für viele Leser erfreuliche) Folge, dass die Newsletter im Winter etwas kürzer werden. Wir hoffen aber, dass ihr trotz der kleiner werdenden Motivations-Lektüre am Ball bleiben werdet, damit ihr fit in die neue Sommersaison 2020 starten könnt. In fünf Monaten geht es ja schon wieder los!

Eure Abteilungsleitung

1) Aufräumtag beendet Sommersaison 2019

Am 26. Oktober fand unser Aufräumtag statt. Die Tennisnetze, der Grill und restliches Material wurden verstaut, die Türen für das Ballmaschinenhaus gebaut und Schäden an den Zäunen akribisch aufgenommen. Zum Abschluss wurden unsere fleißigen Helfer mit Snacks und Getränken belohnt. Noch einmal vielen Dank für die Unterstützung!

2) Medenmannschaften stellen sich vor: Die Herren 40

In den vergangenen Newslettern wurden ja bereits einige andere Mannschaften erfolgreich vorgestellt. Auch wir als Herren 40 wurden nun von Lennart gefragt, ob wir nicht ein paar Zeilen über unser Team schreiben möchten und wie könnte man solch eine Anfrage ablehnen, wenn man doch sieht, was für eine tolle Arbeit unsere jungen Abteilungsleitungsmitglieder betreiben? (Anm. d. Red.: Hierbei handelt es sich um eine persönliche Meinung des Autors, für die er keinerlei finanzielle Zuwendungen erhalten hat.)

Vor zwei Jahren gründete sich unsere neue Mannschaft durch die Splittung der zwei Herren-40er-Teams in Herren 40 und Herren 50. Wir begannen unsere erste Sommersaison 2018 in der Kreisliga und fuhren im ersten Spiel gleich einen tollen 7:2-Sieg gegen die SG Zons II ein.

Die gute Stimmung innerhalb der Mannschaft und die Einsatzbereitschaft an den Wochenenden machten es stets leicht, ein Team aufzubieten, welches immer mit klasse Leistungen und tollem Einsatz überzeugte und am Ende den dritten Platz belegte. Bis auf einen kleinen Dämpfer beim letztendlichen Aufsteiger TC Welchenberg konnte die Euphorie eines tollen ersten Jahres nie getrübt werden. Vor der Saison hatten wir noch das Ziel ausgegeben, die Klasse zu halten und wollten einfach mal sehen, was „geht“. Dass wir dann sogar fast aufgestiegen wären, wenn wir das wirklich knappe und spannende Spiel gegen Gnadental nicht mit 4:5 verloren hätten, wäre damals eine Sensation gewesen.

In das darauffolgende Jahr 2019 konnten wir mit 13 Spielern starten. Zu Beginn der Saison stand für uns wieder ganz klar das Ziel „Klassenerhalt“ im Vordergrund. So gingen wir also stets mit der bestmöglichen Aufstellung in die Matches. Es kam jedoch, wie es leider so oft kommt: Zu einigen urlaubsbedingten Ausfällen gesellte sich eine längere Verletzung unserer „Nr. 5“. Mit einem Bänderriss nach dem 2. Medenspiel stand uns Stefan Haufs für den Rest der Saison leider nicht mehr zur Verfügung. Sein Ausfall wurde von der Mannschaft aber sehr gut kompensiert, sodass wir auch die nächsten Spiele gewinnen konnten. Carsten De Blaer, Michael Englisch, Stefan Zielonka und Daniel Janda rutschten in den Positionen auf bzw. sprangen ein und gewannen fast alle ihre Matches – ein Beleg für eine tolle Mannschaftsleistung, die später noch richtig belohnt werden sollte. Marco Geue, unsere „Nr. 1“, hatte mit einigen Gegnern zu kämpfen, die von der Leistungsklasse her auch teilweise deutlich höher eingestuft waren. Aber wer Marco einmal „bespielt“ hat, der weiß, dass es ihn gerade anspricht, diese Gegner ordentlich zu ärgern. Marcus Hanf, „Dauerbrenner“ Peter Dreweck und Maik Thinnes fuhren, verlässlich wie immer, auf den Positionen 2, 3 und 4 ordentlich Punkte ein.

Lediglich ein Spiel ging in dieser Saison verloren. Gegen den „Liga-Primus“ Glehner TC hatten wir, damals auf Platz zwei stehend, leider keine Chance und mussten uns dort mit 3:6 geschlagen geben. Am letzten Spieltag konnten wir mit einem deutlichen 7:2-Heimsieg gegen die SG Kaarst II den Aufstieg in die Bezirksklasse B perfekt machen und feierten das anschließend zusammen mit den ebenfalls aufgestiegenen Damen 30 ganz standesgemäß mit einer tollen Party. Nur einen Tag später stellten wir dann überraschend fest, dass wir sogar Platz 1 in der Liga übernommen hatten, da die Glehner aufgrund von Verletzungen ihre Leistung gegen DJK Holzbüttgen nicht abrufen konnten und dort verloren hatten.

Bemerkenswert in diesem Jahr waren die tolle Beteiligung am Mannschaftstraining durch die in den Medenspielen wenig eingesetzten Spieler sowie die Zuschauer-Besuche. Besonders Michael Stotz sorgte dabei oft für eine tolle Unterstützung und auch neben dem Platz immer für die beste Unterhaltung. Dafür ein dickes Dankeschön!

Durch die Vielzahl von ambitionierten Sportlern im „besten Alter“ wuchs der Wunsch, eine weitere 40er-Mannschaft für die nächste Sommersaison aufzustellen. Somit wird es die erfolgreiche Mannschaft aus dem Jahr 2019 demnächst nicht mehr in gleicher Konstellation geben. Das wichtigste damit verbundene Ziel ist es, in der kommenden Saison allen Spielern die Möglichkeit zu bieten, ausreichend Medenspiele spielen zu können. Dafür drücken wir als zukünftige Herren 40/1 die Daumen und hoffen auf eine gute Gemeinschaft!

Das nächste Highlight unserer Mannschaft ist die erstmalige Teilnahme an einer Winter-Medensaison. Wir starten hierbei in der Bezirksklasse C und erhoffen uns schöne Spiele und auch das Kennenlernen neuer Mannschaften. Im Winter sollen alle gemeldeten Spieler zum Einsatz kommen, um im Schlag zu bleiben, den Wettkampfmodus des Sommers zu konservieren und bestenfalls auch schon mal ein paar LK-Punkte zu sammeln.

Carsten De Blaer



Von links nach rechts: Marc Wellerdiek, Carsten De Blaer, Michael Stotz, Michael Englisch, Marcus Hanf, Marco Geue, Stefan Haufs, Stefan Zielonka, Torsten Reinhold, Peter Dreweck

3) Tennisabteilungs-Quiz 2019

In dieser Sommersaison ist im SV Rosellen viel passiert! Habt ihr die „wichtigsten“ Fakten (noch) im Kopf? Wenn nicht, dann bekommt ihr die Lösungen der folgenden Fragen ab dem 4. November tagtäglich auf [Facebook](#) und [Instagram](#) als „Zahl des Tages“ präsentiert:

Frage 1: Eingeleitet wird die Sommersaison immer durch die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung. Wie viele Menschen waren am 26. März anwesend?

A: 10

B: 16

C: 21

Frage 2: Eine feste Vereinstradition sind bekanntlich die Wasserrohrbrüche. Aber wie viele legten 2019 den Spielbetrieb auf unserer Anlage (kurzzeitig) lahm?

A: 2

B: 3

C: 5

Frage 3: In der Sommer-Medensaison gab es zahlreiche Siege unserer Erwachsenen-Mannschaften zu bestaunen. Wie viele wurden in 35 Begegnungen insgesamt eingefahren?

A: 22

B: 25

C: 28

Frage 4: Die Spielerinnen und Spieler des SV Rosellen haben im Winter 2018/2019 und im Sommer 2019 zahlreiche LK-Punkte bei Medenspielen und Leistungsklassen-Turnieren gesammelt. Wie lautet die höchste erreichte Punktzahl eines SVR-Akteurs in diesem Zeitraum?

A: 790

B: 1.025

C: 1.260

Frage 5: Einige SVR-Akteure haben dieses Jahr eine „weiße Weste“ bei Medenspielen und LK-Turnieren vorzuweisen. Wie viele erwachsene Rosellener Akteure konnten im Winter 2018/2019 und Sommer 2019 alle absolvierten Einzel gewinnen?

A: 3

B: 6

C: 9

Frage 6: Noch nie sind in einem Jahr so viele Erwachsenen-Mannschaften des SVR aufgestiegen wie 2019. Doch wie viele waren es genau?

A: 3

B: 4

C: 5

Frage 7: Erfreulich lief die Medenspielsaison auch für unsere Jugend-Teams. Aus wie vielen der 26 Partien gingen unsere Juniorinnen und Junioren ungeschlagen hervor?

A: 13

B: 17

C: 22

Frage 8: Erstmals seit vielen Jahren wurde auch wieder eine Breitensportmannschaft gemeldet, die sehr viel gute Laune auf der Anlage versprühte. Welchen Rang belegte sie am Ende der Saison unter 14 Teams im Rhein-Kreis Neuss?

A: 7

B: 9

C: 11

Frage 9: Die Vereinsmeisterschaften und Hobbyrunden brachen wieder einmal zahlreiche Rekorde. Wie viele Anmeldungen gab es in allen sieben Konkurrenzen zusammengerechnet (Doppel-Teams jeweils als eine Anmeldung gerechnet)?

A: 50

B: 60

C: 70

Frage 10: 2020 wird die Tennisabteilung des SV Rosellen in der Sommer-Medensaison mit mehr Mannschaften ins Rennen gehen als 2019. Doch wie viele Erwachsenen-Teams stehen zum jetzigen Zeitpunkt bereits fest?

A: 6

B: 7

C: 8

Und? Könnt ihr Euch als wahre SVR-Tennis-Experten bezeichnen? Wer die Lösungsbekanntgabe auf unseren Plattformen nicht abwarten möchte, kann sie auch einfach per Mail (Lennart.Meier.Tennis@sv-rosellen.de) erfragen.

Ihr habt Ideen, Anregungen, Lob und Kritik für den Newsletter?

Dann wendet euch einfach an:

Lennart Meier: Lennart.Meier.Tennis@sv-rosellen.de

Tagesaktuelle Informationen gibt es hier:

Homepage: www.sv-rosellen.de/tennis

Facebook: www.facebook.com/SVRosellenTennis/

Instagram: www.instagram.com/svrosellentennis/